



GEMEINDE LUFINGEN

EINLADUNG

ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

Die stimmberechtigten Frauen und Männer der Gemeinde Lufingen werden auf

Freitag, 1. Dezember 2006, ins Primarschulhaus Gsteig, Lufingen,

zur ordentlichen Budget-Gemeindeversammlung eingeladen.

Politische Gemeindeversammlung (Beginn: 20.00 Uhr)

1. Antrag des Gemeinderates betreffend Aufnahme von Hans Ola Hansson mit seiner Ehefrau Sonia Monia, sowie den minderjährigen Kindern Alexander Gustav, Luca Erik und Amanda Maria in das Bürgerrecht von Lufingen
2. Genehmigung des Voranschlages des Politischen Gemeindegutes (inkl. Primarschulwesen) und Festlegung des Steuersatzes pro 2007
3. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

Wünsche und Anregungen

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung offeriert die Gemeinde den anwesenden Stimmberechtigten einen kleinen Apéro.

Das Stimmregister und die Gemeindeversammlungsakten liegen in der Gemeinderatskanzlei zur Einsichtnahme auf.

8426 Lufingen, 4. Oktober 2006

GEMEINDERAT LUFINGEN

10.2006 - 700
g/gv

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind die in der Gemeinde niedergelassenen Schweizerbürger, welche das achtzehnte Altersjahr zurückgelegt, im Aktivbürgerrecht nicht eingestellt sind und rechtzeitig Heimatschriften deponiert haben. – In der Gemeinde niedergelassene Schweizerbürgerinnen sind im Stimmrecht und in der Wählbarkeit den Männern gleichgestellt.

Stimmregister

Das Stimmregister kann auf der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden.

Gemeindeversammlungsakten

Die Anträge und Akten zuhanden der Gemeindeversammlung liegen auf der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht auf.

Wünsche und Anregungen

Der Gemeindeversammlung ist eine Fragestunde angeschlossen. In dieser Fragestunde können die Stimmberechtigten Fragen, Wünsche und Anregungen an die Behörden richten. Die Anfragen sollen sich aber nur auf Angelegenheiten beziehen, die von allgemeinem öffentlichen Interesse sind, d.h. die privaten Belange sind ausser acht zu lassen. Durch die Fragestunde wird eine Vertiefung der Beziehungen zwischen Behörde und Bürger erhofft. Rein private Anfragen sind deshalb an die Ressortvorsteher bzw. an die Verwaltung zu richten.

Die Fragestunde soll zeitlich nicht übermässig ausgedehnt werden. Sie wird vom betreffenden Präsidenten geleitet. Die Beantwortung der Fragen erfolgt durch den betreffenden Ressortvorsteher bzw. den Präsidenten. Die Beantwortung der Fragen ist grundsätzlich unverbindlich, zumal es ja nicht möglich ist, dass der Antwortende verbindlich im Namen der gesamten Vorsteherschaft sprechen kann.

Fragen, die ein eingehenderes Studium erfordern, werden zur Prüfung entgegengenommen. Es besteht die Möglichkeit, solche in einer nächsten Fragestunde zu beantworten.

Eine Beschlussfassung über Fragen, Wünsche und Anregungen ist nicht zulässig und die Führung eines Protokolls nicht vorgeschrieben.

Anmerkung

Die vorliegende Bekanntmachung wollen Sie bitte zu den Versammlungen mitnehmen.

Auszug aus dem Gemeindegesetz

Anfragerecht § 51

Jedem Stimmberechtigten steht das Recht zu, über einen Gegenstand der Gemeindeverwaltung von allgemeinem Interesse eine Anfrage an die Gemeindevorsteherschaft zu richten.

Die Anfragen sind spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung der Gemeindevorsteherschaft schriftlich einzureichen.

Die Gemeindevorsteherschaft beantwortet die Anfrage in der Gemeindeversammlung. Eine Beratung und Beschlussfassung über die Antwort findet nicht statt.

Protokoll § 54

Der Schreiber der Gemeindevorsteherschaft trägt die Ergebnisse der Verhandlungen, insbesondere die gefassten Beschlüsse und die Wahlen, genau und vollständig in das Gemeindeprotokoll ein.

Der Präsident und die Stimmzähler prüfen längstens innert sechs Tagen nach Vorlage das Protokoll auf seine Richtigkeit und bezeugen diese durch ihre Unterschrift. Nachher steht das Protokoll den Stimmberechtigten zur Einsicht offen.

Das Begehren um Berichtigung des Protokolls ist in der Form des Rekurses innert 30 Tagen, vom Beginn der Auflage an gerechnet, beim Bezirksrat einzureichen.

Rechtsmittelbelehrung

Stimmrechtsrekurs

Gegen den gefassten Beschluss kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs erhoben werden.

Gemeinderekurs

Gegen den gefassten Beschluss kann, gestützt auf § 151 Abs. 1 Gemeindegesetz (Verstoss gegen übergeordnetes Recht, Überschreitung der Gemeindezwecke oder Unbilligkeit), innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Kosten des Beschwerdeverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

3.40 Aufnahme von Hans Ola Hansson mit seiner Ehefrau Sonia Monia, sowie den minderjährigen Kindern Alexander Gustav, Luca Erik und Amanda Maria in das Bürgerrecht der Gemeinde Lufingen

I. ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, sie wolle beschliessen:

1. Herr Hans Ola Hansson, geb. 7. Dezember 1963 in Allhelgona (Malmöhus, Schweden), schwedischer Staatsangehöriger, Pilot, wohnhaft Buckstrasse 28A, 8426 Lufingen, wird in Anwendung von § 22 des Gemeindegesetzes, § 29 der Bürgerrechtsverordnung und Art. 74 Ziff. 1 der Gemeindeordnung in das Bürgerrecht der Gemeinde Lufingen aufgenommen.

Gestützt auf § 30 Gemeindegesetz erstreckt sich diese Einbürgerung automatisch auf die Ehefrau Sonia Monia Hansson geb. Bino, geb. 4. April 1968 in Zürich, italienische Staatsangehörige sowie die Kinder Alexander Gustav, geb. 25. September 1998, Luca Erik, geb. 21. März 2001 und Amanda Maria, geb. 7. Mai 2003, alle italienische und schwedische Staatsbürger.

2. Die Gebühren betragen **Fr. 975.--** und sind vom Gesuchsteller innert 30 Tagen nach Zustellung des kommunalen Einbürgerungsbeschlusses an die Gemeindegutsverwaltung Lufingen einzuzahlen.
3. Die Bürgerrechtsaufnahme erfolgt unter dem Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechts und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung (§ 29 Abs. 2 BüVO).
4. Veröffentlichung der Einbürgerung im Mitteilungsblatt (§ 17 BüVO).
5. Mitteilung durch Protokollauszug der Gemeindeversammlung an:
 - a) Direktion der Justiz und des Innern des Kantons Zürich, Gemeindeamt, Abteilung Einbürgerungen, Postfach, 8090 Zürich
(Aktenbeilage gemäss § 30 BüVO)
 - b) Herr Hans Ola Hansson, Buckstrasse 28A, 8426 Lufingen
für sich und zuhanden seiner Ehefrau Sonia Monia Hansson
Beilage: Rechnung
 - c) Gemeinderatskanzlei Lufingen, mit dem Auftrag zur Publikation gemäss § 17 BüVO
 - d) Akten 3.40

II. WEISUNG

Die Begründung des vorstehenden Antrages erfolgt an der Gemeindeversammlung mündlich.

Stimmberechtigte Einwohner können die schriftliche Weisung auf der Gemeinderatskanzlei während der Aktenauflagefrist einsehen.

Der Gemeinderat empfiehlt den verehrten Stimmberechtigten, den vorliegenden Antrag zum Beschluss zu erheben und Hans Ola Hansson mit seiner Ehefrau Sonia Monia, sowie den minderjährigen Kindern Alexander Gustav, Luca Erik und Amanda Maria das Bürgerrecht der Gemeinde Lufingen zu erteilen. Die kommunalen Gebühren für das Einbürgerungsverfahren betragen Fr. 975.--.

8426 Lufingen, 20. September 2006

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Gemeindepräsident: *J. Badertscher*

Der Gemeindeschreiber: *K. Renk*

BERICHT DES GEMEINDERATES ZUM VORANSCHLAG UND ZUR STEUERDEKRETIERUNG PRO 2007 FÜR DAS POLITISCHE GEMEINDEGUT

1. Allgemeines zum Voranschlag 2007

Gegenüber dem Voranschlag 2006 erhöht sich in der Laufenden Rechnung der budgetierte Aufwand 2007 um Fr. 35'150 (0,53%) und der Ertrag um Fr. 8'400 (0,24%).

Der für das Jahr 2006 veranschlagte einfache Steuerertrag von Fr. 3'500'000 konnte bis heute knapp nicht erreicht werden. Gestützt darauf, sowie unter Berücksichtigung der wachsenden Anzahl Steuerpflichtigen, wurde für 2007 ein Steuerertrag von Fr. 3'600'000 angenommen. Der Investitionsumfang, abgestützt auf das Mehrjahresprogramm (Finanzplan), ist ausgewiesen und liegt in verkraftbarem Rahmen. Allgemein hat nach wie vor der Nachhol- und Entwicklungsbedarf absoluten Vorrang, Ausgewogenheit ist anzustreben und Prioritäten sind zu setzen. Der Gemeinderat hat sich das Ziel gesetzt, für die nächsten Jahre einen stabilen Gesamt-Steuerfuss auf unter 100% zu halten. Die budgetierte zusätzliche Abschreibung von Fr. 500'000 (im Jahr 2006 Fr. 500'000) soll zu Lasten des Eigenkapitals geschehen. Die in den vergangenen Jahren erfolgten Steuerfussreduktionen gewährleisten, dass unser Gesamt-Steuersatz attraktiv bleibt und weiterhin einiges unter dem Kantonsmittel der zürcherischen Gemeinden liegen wird. Ein gesunder und ausgewogener Finanzhaushalt ist sicherzustellen, was nach Ansicht des Gemeinderates mit dem vorliegenden Budget 2007 gewährleistet ist.

2. Laufende Rechnung

In der Laufenden Rechnung wird bei Fr. 3'445'100 Ertrag und Fr. 6'705'600 Aufwand ein zu deckender Aufwandüberschuss von Fr. 3'260'500 (Vorjahr Fr. 3'233'750) veranschlagt. Gedeckt wird der budgetierte Fehlbetrag durch den Steuerertrag von Fr. 2'412'000 (=67 Steuerprozent) und eine Entnahme aus dem Eigenkapital von Fr. 848'500. Der ungedeckte Aufwandüberschuss ist einerseits durch die zusätzlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen, andererseits durch den grossen ordentlichen Abschreibungsbedarf bedingt.

Für die Behörden und Allgemeine Verwaltung ist mit einer Aufwandsteigerung von Fr. 10'000 zu rechnen. Die Gemeinde Lufingen feiert ihren 850igsten Geburtstag, für diesen Anlass wurden zusätzliche Fr. 10'000 auf dem entsprechenden Konto budgetiert. Ein weiterer Mehraufwand ist bei den Gutachten und der Baupolizei veranschlagt, dies im Zusammenhang mit der regen Bautätigkeit. Dem erhöhten Aufwand steht eine Steigerung im Gebührenertrag gegenüber. Mit den Rückerstattungen von Krankentaggelder kann im Jahr 2007 nicht mehr gerechnet werden. Gesamthaft erhöht sich der Aufwand des Bildungswesens um Fr. 52'150. Im Jahr 2007 findet wieder ein Klassenlager statt, für dieses ist ein Betrag von Fr. 14'000 budgetiert. Die Lohnkosten der Primarlehrer konnten um Fr. 30'000 vermindert werden, da eine Lehrperson pensioniert wurde und durch eine Jüngere ersetzt werden konnte. Im Budget 2006 wurde bei den Aushilfsentschädigungen gemäss dem Halbjahresbestand budgetiert. Daraus resultierte, dass zu wenig budgetiert wurde. Unterhaltsarbeiten, die nicht dringend waren wurden zurückgestellt (Fenster streichen altes Schulhaus, Ostfassade Gsteig und Tische Gsteigsaal). Im Budget 2007 wird dafür in den entsprechenden Konten ein höherer Betrag eingesetzt, als der Jahresdurchschnitt. Ab dem August 2006 wird ein weiteres Kind die heilpädagogische Schule besuchen, daher wurden Fr. 17'000 mehr budgetiert. In den Bereichen Rechtsschutz und Sicherheit, Kultur und Freizeit und Verkehr bleibt der Aufwand im gleichen Rahmen. Im Gesundheitswesen erhöht sich der Aufwand um Fr. 38'200, dies bedingt durch die höheren Sockelbeiträge von Halb- und Privatversicherten sowie den Beitrag an den Krankenheimverband Zürcher Unterland. In der Sozialen Wohlfahrt konnten die Aufwendungen vermindert werden und es ist mit weniger Rückerstattungen zu rechnen. Bei Umwelt und Raumordnung können die Aufwendungen um Fr. 125'100

vermindert werden, dank dem geringeren Gewässerunterhalt. Bei der Volkswirtschaft wurde ein Mehrertrag von Fr. 28'000 budgetiert, da mit einer höheren Gewinnausschüttung der Zürcher Kantonalbank gerechnet werden kann. Bei den Finanzen und Steuern konnten die Erträge bei den ordentlichen Steuern, sowie bei den Aktiven Steuerauscheidungen erhöht werden. Trotz Ertragseinbussen der Grundstückgewinnsteuern konnte insgesamt ein Mehrertrag von Fr. 75'000 budgetiert werden.

Gemeindeantenne (321), Wasserwerk (701), Abwasserbeseitigung (710) und Abfallbeseitigung (720) sind – wie kantonal vorgeschrieben – selbsttragend zu gestalten. Es werden seit 2000 Spezialfinanzierungskonten geführt, in welche die jeweiligen Betriebsgewinne und Betriebsverluste vorgetragen werden.

Für ordentliche Abschreibungen (990) müssen Fr. 375'000 (Vorjahr Fr. 316'000) aufgewendet werden. Auch ist eine zusätzliche Abschreibung auf dem Verwaltungsvermögen von Fr. 500'000 eingestellt, welche zulasten des Eigenkapitals geht.

3. Investitionsrechnung

In der Investitionsrechnung (Investitionen im Verwaltungsvermögen) werden Ausgaben von Fr. 1'335'000 und Einnahmen von Fr. 110'000 budgetiert. Der Hauptteil dieser Investitionen entfällt auf die Sanierung des Hinterdorfbaches, den Ersatz der Wasserleitungen der Hinterdorfstrasse verbunden mit deren Belagsanierung.

4. Steuersatz/Steuerdekretierung

Es hat sich bestätigt, dass der Steuerertrag sich nachhaltig erholt und erhöht hat.

Zur Deckung des Aufwandüberschusses der Laufenden Rechnung des Politischen Gemeindegutes (inkl. Primarschulwesen) sind 67 Steuerprocente erforderlich (unverändert). Die Oberstufenschule behält ihren Steuerfuss von 22% bei. Somit ergibt sich ein unveränderter Gesamtsteuerfuss von 89%. Einschliesslich der Kirchensteuer wird sich der Steuerfuss 2007 für Reformierte voraussichtlich auf 103% und für Katholiken 101% belaufen. Das Kantonsmittel der Steuerfüsse (ohne Kirchensteuer) liegt 2006 bei 112,5% ohne die Stadt Zürich bei 108,2%.

Der Steuerfuss der Gemeinde Lufingen zeigt folgende Entwicklung (in Prozenten):

<u>Gut</u>	<u>2000</u>	<u>2001</u>	<u>2002</u>	<u>2003</u>	<u>2004</u>	<u>2005</u>	<u>2005</u>	<u>2007</u>
Gemeindegut	85	75	71	66	67	67	67	67
<u>Oberstufe</u>	<u>24</u>	<u>24</u>	<u>23</u>	<u>23</u>	<u>22</u>	<u>22</u>	<u>22</u>	<u>22</u>
Gesamt	109	99	94	89	89	89	89	89
Ref. Kirche	11	15	15	14	14	14	14	14
Kath. Kirche	15	14	13	13	12	12	12	12

5. Antrag

Wir laden Sie, sehr verehrte Stimmberechtigte, ein, den Voranschlag 2007 für das Politische Gemeindegut Lufingen (inkl. Primarschulwesen) im Sinne des gemeinderätlichen Abschiedes zu genehmigen und der Festsetzung des Steuerfusses der Politischen Gemeinde auf 67% zuzustimmen.

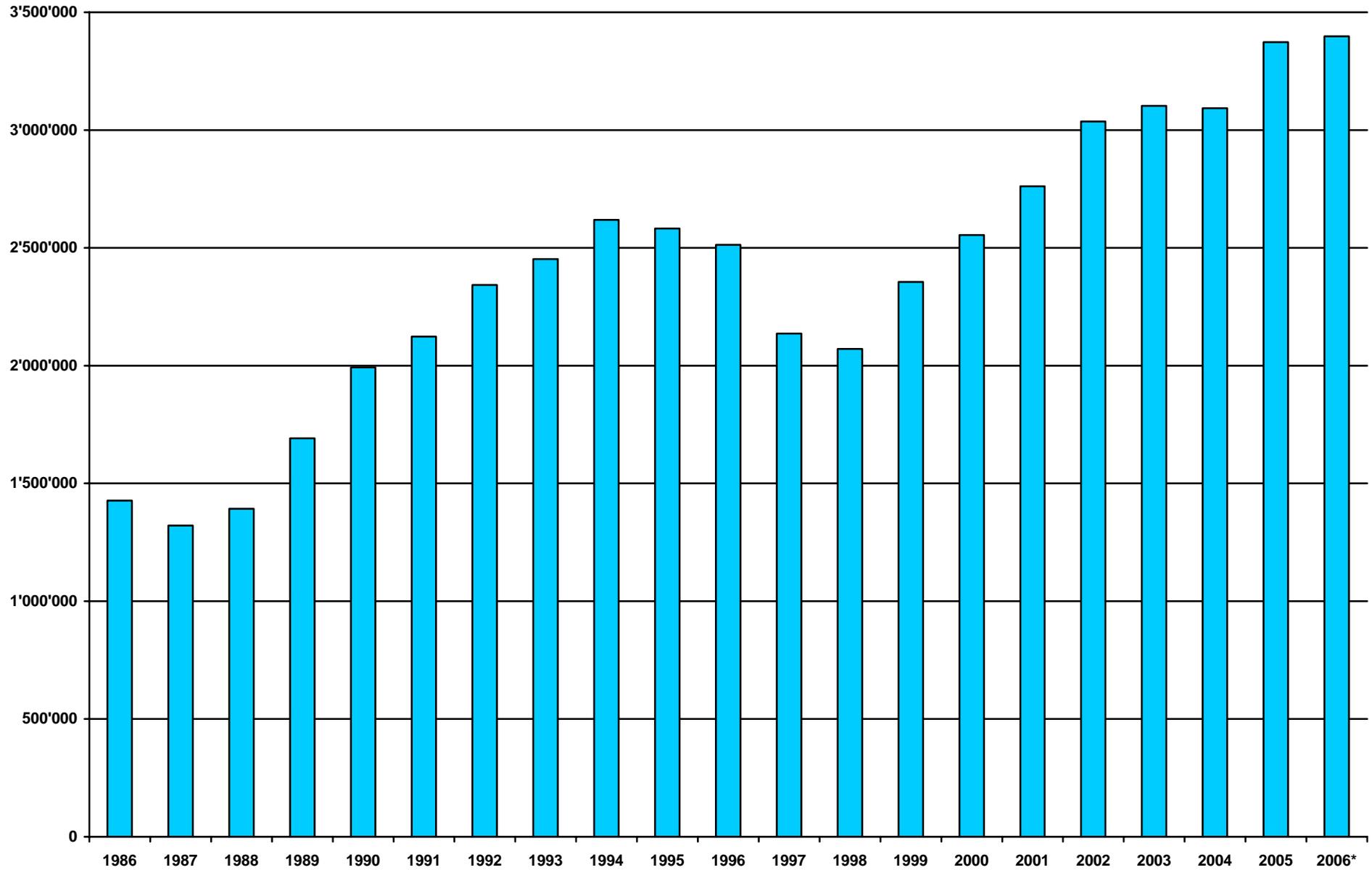
8426 Lufingen, 4. Oktober 2006

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Präsident: *J. Badertscher*

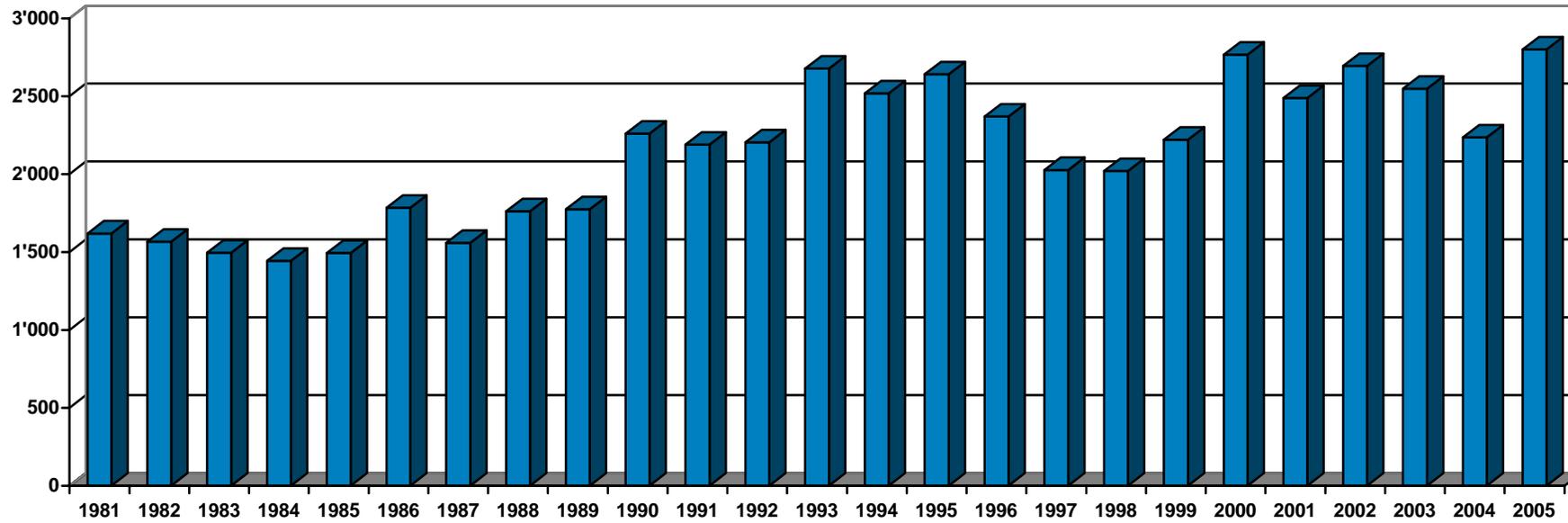
Der Schreiber: *K. Renk*

Staatssteuerertrag 100 % netto

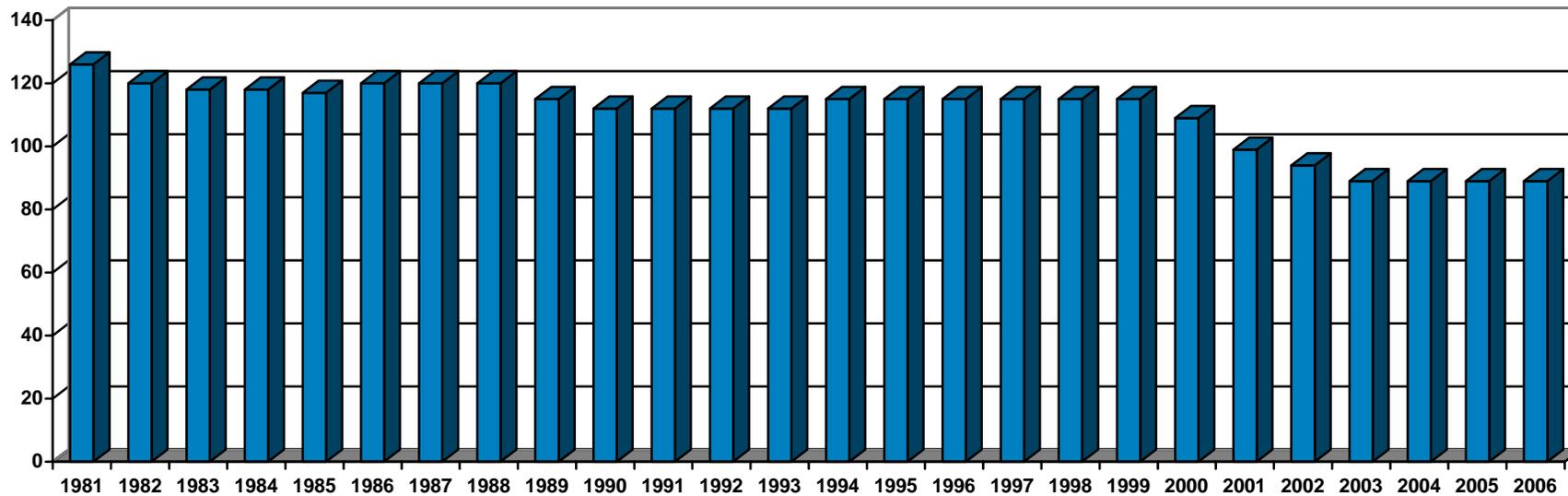


*provisorisch gemäss Steuersoll 2006 per 18.09.2006

Steuerkraft je Einwohner



Steuerfuss in % (ohne Kirchen)



Voranschlag 2007

Politische Gemeinde 8426 Lufingen

<i>Inhaltsverzeichnis</i>	<i>Seite</i>
1. Uebersicht	13 - 15
2. Laufende Rechnung - Zusammenzug nach Sachgruppen	16
3. Laufende Rechnung - Zusammenzug nach Aufgabenbereichen	17
4. Laufende Rechnung - Einzelkonten nach Aufgaben gegliedert	18 - 20
5. Investitionsrechnung - Zusammenzug nach Sachgruppen	21 - 22
6. Investitionsrechnung - Einzelkonten nach Aufgaben gegliedert	23 - 25
7. Abschreibungstabelle	26
8. Abschiede	27

Finanzvorstand: J. Badertscher

Rechnungsführer: A. Beusch

1. Übersicht

Voranschlag 2006			Voranschlag 2007	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
		1. Steuerfuss 2006		
		a) Zu deckender Aufwandüberschuss		
6'670'450.00		Aufwand der Laufenden Rechnung	6'705'600.00	
	3'436'700.00	Ertrag der Laufenden Rechnung ohne ordentliche Steuern Voranschlagsjahr		3'445'100.00
	3'233'750.00	Zu deckender Aufwandüberschuss		3'260'500.00
6'670'450.00	6'670'450.00		6'705'600.00	6'705'600.00
		b) Steuerfuss / Steuerertrag		
3'233'750.00		Zu deckender Aufwandüberschuss (wie oben)	3'260'500.00	
		Einfacher Gemeindesteuerertrag netto, 100 % Fr. 3'600'000.00		
		(Vorjahr) Fr. 3'500'000.00		
		Steuerertrag somit bei: 67 % Steuern		2'412'000.00
	2'345'000.00	Steuerertrag (Vorjahr) bei: 67 % Steuern		
		Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
-		> Zunahme Eigenkapital / Abnahme Bilanzfehlbetrag	-	
		Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung		
	888'750.00	> Entnahme aus Eigenkapital		848'500.00
3'233'750.00	3'233'750.00		3'260'500.00	3'260'500.00
		Fr. <u>816'000.00</u> c) Abschreibungen im Aufwand der Laufenden Rechnung		Fr. <u>875'000.00</u>

1. Uebersicht

	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2. Laufende Rechnung						
Total Aufwand	6'705'600.00		6'670'450.00		6'543'055.39	
Total Ertrag		5'857'100.00		5'781'700.00		6'239'630.77
Aufwandüberschuss		848'500.00		888'750.00		303'424.62
Ertragsüberschuss	-		-		-	
	6'705'600.00	6'705'600.00	6'670'450.00	6'670'450.00	6'543'055.39	6'543'055.39
3. Investitionen im Verwaltungsvermögen						
a) <i>Nettoinvestitionen</i>						
Total Ausgaben	1'335'000.00		834'000.00		804'025.15	
Total Einnahmen		110'000.00		110'000.00		359'391.00
Nettoinvestitionen		1'225'000.00		724'000.00		444'634.15
Einnahmenüberschuss	-		-		-	
	1'335'000.00	1'335'000.00	834'000.00	834'000.00	804'025.15	804'025.15
b) <i>Finanzierung I</i>						
Nettoinvestitionen	1'225'000.00		724'000.00		444'634.15	
Einnahmenüberschuss		-		-		-
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		875'000.00		816'000.00		767'634.15
Aufwandüberschuss der LR	848'500.00		888'750.00		303'424.62	
Ertragsüberschuss der LR		-		-		-
Finanzierungsfehlbetrag I		1'198'500.00		796'750.00		-
Finanzierungsüberschuss I	-		-		19'575.38	
	2'073'500.00	2'073'500.00	1'612'750.00	1'612'750.00	767'634.15	767'634.15

	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4. Investitionen im Finanzvermögen						
a) <i>Nettoveränderungen</i>						
Total Ausgaben	10'000.00		-		-	
Total Einnahmen		-		-		-
Nettoveränderungen	-	10'000.00	-	-	-	-
	10'000.00	10'000.00	-	-	-	-
b) <i>Finanzierung II</i>						
Nettoveränderungen	10'000.00	-	-	-	-	-
Finanzierungsfehlbetrag I	1'198'500.00		796'750.00		-	
Finanzierungsüberschuss I		-		-		19'575.38
Finanzierungsfehlbetrag II		1'208'500.00		796'750.00		-
Finanzierungsüberschuss II	-		-		19'575.38	
	1'208'500.00	1'208'500.00	796'750.00	796'750.00	19'575.38	19'575.38
5. Veränderungen Kapitalkonto						
Eigenkapital Beginn Rechnungsjahr		7'272'203.38		8'160'953.38		8'464'378.00
Bilanzfehlbetrag Beginn Rechnungsjahr						
Abschreibungen Bilanzfehlbetrag						
Aufwandüberschuss der LR	848'500.00		888'750.00		303'424.62	
Ertragsüberschuss der LR		-		-		-
Eigenkapital Ende Rechnungsjahr	6'423'703.38		7'272'203.38		8'160'953.38	
Bilanzfehlbetrag Ende Rechnungsjahr						
	7'272'203.38	7'272'203.38	8'160'953.38	8'160'953.38	8'464'378.00	8'464'378.00

Konto	Laufende Rechnung Artengliederung LR	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	AUFWAND	6'705'600.00		6'670'450.00		6'543'055.39	
30	Personalaufwand	1'418'800.00		1'396'450.00		1'423'426.40	
31	Sachaufwand	1'489'500.00		1'634'100.00		1'381'363.23	
32	Passivzinsen	149'200.00		165'100.00		150'153.05	
33	Abschreibungen	900'000.00		841'000.00		787'286.00	
34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung						
35	Entschädigungen für die Dienstleitungen anderer Gemeinwesen	679'400.00		701'800.00		721'001.60	
36	Betriebs- und Defizitbeiträge	1'315'600.00		1'205'800.00		1'196'396.74	
38	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen	11'600.00		23'700.00		128'899.32	
39	Interne Verrechnungen	741'500.00		702'500.00		754'529.05	
4	ERTRAG		5'857'100.00		5'781'700.00		6'239'630.77
40	Steuern		2'844'000.00		2'772'000.00		3'042'145.85
41	Regalien und Konzessionen						2'710.00
42	Vermögenserträge		505'700.00		531'800.00		558'180.05
43	Entgelte		1'174'200.00		1'147'100.00		1'238'491.22
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		246'000.00		201'000.00		255'962.15
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		154'100.00		194'700.00		203'545.95
46	Beiträge mit Zweckbindung		177'100.00		168'600.00		174'320.75
47	Durchlaufende Beiträge						
48	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen		14'500.00		64'000.00		9'745.75
49	Interne Verrechnungen		741'500.00		702'500.00		754'529.05
	Total	6'705'600.00	5'857'100.00	6'670'450.00	5'781'700.00	6'543'055.39	6'239'630.77
	Netto Aufwand		848'500.00		888'750.00		303'424.62
	Gesamttotal	6'705'600.00	6'705'600.00	6'670'450.00	6'670'450.00	6'543'055.39	6'543'055.39

3. Laufende Rechnung - Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	BEHÖRDEN UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	898'800.00	277'500.00	889'800.00	278'500.00	968'243.05	376'545.85
1	RECHTSCHUTZ UND SICHERHEIT	200'900.00	26'200.00	203'400.00	26'400.00	216'551.10	51'232.00
2	BILDUNG	1'667'650.00	75'500.00	1'615'500.00	80'500.00	1'666'868.63	71'653.95
3	KULTUR UND FREIZEIT	148'500.00	115'500.00	144'500.00	110'500.00	175'156.17	139'932.42
4	GESUNDHEIT	236'300.00		198'100.00		237'564.84	94.50
5	SOZIALE WOHLFAHRT	549'800.00	202'100.00	554'300.00	241'400.00	517'648.60	281'488.55
6	VERKEHR	395'400.00	88'500.00	395'200.00	87'800.00	342'911.00	79'949.00
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	887'300.00	787'000.00	1'010'400.00	814'700.00	755'040.40	691'776.80
8	VOLKSWIRTSCHAFT	178'300.00	243'600.00	176'600.00	215'600.00	149'845.10	213'456.15
9	FINANZEN UND STEUERN	1'542'650.00	4'041'200.00	1'482'650.00	3'926'300.00	1'513'226.50	4'333'501.55
	Total	6'705'600.00	5'857'100.00	6'670'450.00	5'781'700.00	6'543'055.39	6'239'630.77
	Netto Aufwand		848'500.00		888'750.00		303'424.62
	Gesamttotal	6'705'600.00	6'705'600.00	6'670'450.00	6'670'450.00	6'543'055.39	6'543'055.39

4. Laufende Rechnung - Einzelkonten nach Aufgaben gegliedert

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	BEHÖRDEN UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	898'800.00	277'500.00	889'800.00	278'500.00	1'040'381.65	448'684.45
011	Legislative	35'300.00		35'300.00		20'924.30	
012	Exekutive	146'000.00		137'000.00		153'925.85	12'915.55
020	Gemeindeverwaltung	632'000.00	219'500.00	627'500.00	217'500.00	788'208.70	371'638.60
030	Leistungen für Pensionierte	10'000.00		10'000.00		9'756.00	
090	Verwaltungsliegenschaften	75'500.00	58'000.00	80'000.00	61'000.00	67'566.80	64'130.30
1	RECHTSCHUTZ UND SICHERHEIT	200'900.00	26'200.00	203'400.00	26'400.00	235'810.80	70'491.70
100	Rechtspflege	115'000.00	25'000.00	113'000.00	25'000.00	147'062.15	60'141.85
110	Polizei	7'100.00	1'200.00	8'600.00	1'200.00	6'714.65	1'895.15
120	Rechtssprechung	2'600.00		3'100.00		2'564.90	321.70
140	Feuerwehr und Feuerpolizei	50'600.00		52'400.00	200.00	53'419.00	2'160.00
150	Militär	7'500.00		7'500.00		7'413.00	2'973.00
160	Zivilschutz	18'100.00		18'300.00		18'637.10	3'000.00
161	Ziviler Gemeindeführungsstab			500.00			
2	BILDUNG	1'667'650.00	75'500.00	1'615'500.00	80'500.00	1'794'533.18	199'318.50
200	Kindergarten	195'200.00		181'300.00		284'437.45	78'817.95
210	Primarschule	621'500.00	23'000.00	644'400.00	18'500.00	640'065.55	39'583.00
214	Musikschule	63'200.00		64'200.00		74'484.90	
215	Handarbeit und Hauswirtschaft	90'600.00		84'700.00		85'154.20	
217	Schulliegenschaften und -anlagen	273'650.00	28'500.00	244'600.00	27'000.00	308'658.98	40'994.40
218	Volksschule Sonstiges	69'100.00	12'000.00	71'300.00	13'000.00	66'731.55	12'778.90
219	Schulverwaltung	124'000.00		118'500.00		123'335.00	4'680.10
220	Sonderschulung (ohne Sonderklassen)	230'400.00	12'000.00	206'500.00	22'000.00	211'665.55	22'464.15
3	KULTUR UND FREIZEIT	148'500.00	115'500.00	144'500.00	110'500.00	199'274.25	164'050.50
300	Kulturförderung	6'500.00		6'500.00		4'694.40	
310	Denkmalpflege, Heimatschutz	500.00		500.00		100.00	
321	Antennen- und Kabelanlagen	115'500.00	115'500.00	110'500.00	110'500.00	163'980.50	163'980.50
330	Parkanlagen, Wanderwege	14'500.00		9'500.00		14'462.90	70.00
340	Sport	11'500.00		17'000.00		12'132.80	
350	Übrige Freizeitgestaltung			500.00		3'903.65	
4	GESUNDHEIT	236'300.00		198'100.00		244'137.64	6'667.30

4. Laufende Rechnung - Einzelkonten nach Aufgaben gegliedert

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
400	Spitäler	127'500.00		120'500.00		171'274.90	
410	Kranken- und Pflegeheime	64'500.00		33'200.00		42'035.85	6'456.90
440	Ambulante Krankenpflege	17'000.00		16'600.00		6'625.99	
450	Krankheitsbekämpfung	13'200.00		13'200.00		11'714.10	
460	Schulgesundheitsdienst	5'600.00		6'100.00		5'425.00	79.60
470	Lebensmittelkontrolle	2'100.00		2'100.00		1'173.80	130.80
490	Gesundheitswesen Übriges	6'400.00		6'400.00		5'888.00	
5	SOZIALE WOHLFAHRT	549'800.00	202'100.00	554'300.00	241'400.00	578'229.15	342'069.10
500	Sozialversicherung Allgemeines	8'000.00	5'100.00	8'000.00	4'700.00	8'000.00	4'901.00
520	Krankenversicherung	47'000.00	47'000.00	43'000.00	43'000.00	58'052.90	58'052.90
530	Zusatzleistungen zur AHV/IV	303'300.00	100'000.00	233'000.00	90'000.00	234'922.50	138'765.00
540	Jugend	52'500.00		57'500.00		33'835.00	1'975.00
550	Invalidität	9'000.00		6'000.00		9'736.00	
570	Altersheime	29'500.00		29'000.00		38'737.70	
580	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	32'000.00		42'000.00		48'275.85	29'256.70
588	Asylbewerberbetreuung	58'000.00	50'000.00	115'800.00	103'700.00	117'313.05	108'821.50
589	Soziale Wohlfahrt Übriges	8'000.00		17'500.00		21'559.15	
590	Hilfsaktionen	2'500.00		2'500.00		7'797.00	297.00
6	VERKEHR	395'400.00	88'500.00	395'200.00	87'800.00	358'440.85	95'478.85
610	Staatsstrassen		5'000.00		1'800.00		1'717.05
620	Gemeindestrassen	256'700.00	83'500.00	279'700.00	86'000.00	248'755.40	93'261.80
630	Privatstrassen	42'000.00		32'000.00		26'906.45	500.00
640	Bundesbahnen	500.00		500.00		106.00	
650	Regionalverkehr	96'200.00		83'000.00		82'673.00	
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	887'300.00	787'000.00	1'010'400.00	814'700.00	763'977.20	700'713.60
700	Wasserversorgung	6'500.00		6'500.00		6'850.00	
701	Wasserwerk	307'500.00	307'500.00	283'000.00	283'000.00	289'791.80	289'791.80
710	Abwasserbeseitigung	307'000.00	307'000.00	372'000.00	372'000.00	220'212.10	220'212.10
720	Abfallbeseitigung	169'000.00	169'000.00	152'700.00	152'700.00	178'402.00	178'402.00
730	Schlachthöfe					515.00	
740	Friedhof und Bestattung	42'000.00		40'000.00		37'250.50	7'867.10

Voranschlag 2007

4. Laufende Rechnung - Einzelkonten nach Aufgaben gegliedert

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
750	Gewässerunterhalt und -verbauung	38'000.00		138'000.00		20'572.05	
770	Naturschutz	6'000.00	3'500.00	6'000.00	7'000.00	8'415.65	4'440.60
780	Übriger Umweltschutz	8'000.00		8'000.00			
790	Raumordnung	3'300.00		4'200.00		1'968.10	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	178'300.00	243'600.00	176'600.00	215'600.00	150'059.20	213'670.25
800	Landwirtschaft	11'800.00		11'300.00		6'301.65	270.25
810	Forstwesen	166'500.00	156'000.00	165'300.00	148'000.00	143'727.90	144'262.05
820	Jagd und Fischerei		1'000.00		1'000.00	29.65	1'090.20
840	Beiträge Industrie, Gewerbe, Handel		70'000.00		50'000.00		51'427.75
860	Energieversorgung		16'600.00		16'600.00		16'620.00
9	FINANZEN UND STEUERN	1'542'650.00	4'889'700.00	1'482'650.00	4'815'050.00	1'516'595.40	4'640'295.07
900	Gemeindesteuern	62'000.00	2'968'000.00	60'000.00	2'893'000.00	51'755.65	3'168'060.60
930	Einnahmeanteile						29.00
940	Kapitaldienst	139'000.00	410'500.00	155'500.00	386'000.00	141'026.70	517'052.90
942	Grundeigentum Finanzvermögen	466'650.00	359'700.00	451'150.00	391'300.00	556'178.90	402'752.70
990	Abschreibungen	875'000.00	128'000.00	816'000.00	106'000.00	767'634.15	45'530.40
995	Neutrale Aufwendungen und Erträge		175'000.00		150'000.00		203'444.85
999	ABSCHLUSS		848'500.00		888'750.00		303'424.62
	Total	6'705'600.00	6'705'600.00	6'670'450.00	6'670'450.00	6'881'439.32	6'881'439.32
	Gesamttotal	6'705'600.00	6'705'600.00	6'670'450.00	6'670'450.00	6'881'439.32	6'881'439.32

5. Investitionsrechnung - Zusammenzug nach Sachgruppen

	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Investitionen im Verwaltungsvermögen				
5 Ausgaben				
50 Sachgüter	1'190'000.00		693'000.00	
52 Darlehen und Beteiligungen				
56 Investitionsbeiträge	145'000.00		141'000.00	
57 Durchlaufende Beiträge				
58 Uebrige zu aktivierende Ausgaben	-		-	
Total Ausgaben	1'335'000.00		834'000.00	
6 Einnahmen				
60 Abgang von Sachgütern				
61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte		110'000.00		110'000.00
62 Rückzahlungen von Darlehen/Beteiligungen				
63 Rückerstattungen von Sachgütern				
64 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen				
66 Beiträge mit Zweckbindung				
67 Durchlaufende Beiträge				
Total Einnahmen		110'000.00		110'000.00

5. Investitionsrechnung - Zusammenzug nach Sachgruppen

	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Investitionen im Verwaltungsvermögen				
Total Investitionsausgaben	1'335'000.00		834'000.00	
Uebertragungen in die LR (Konto 5920)				
Uebertragungen in SpF (Konto 5930)				
Total Investitioneinnahmen		110'000.00		110'000.00
Nettoinvestitionen		1'225'000.00		724'000.00
Einnahmenüberschuss	-		-	
	1'335'000.00	1'335'000.00	834'000.00	834'000.00
Investitionen im Finanzvermögen				
7 Ausgaben für Sachwertanlagen				
70 Erwerb, Veränderung von Grundeigentum	10'000.00		-	
71 Erwerb, Veränderung von Mobilien				
79 Buchgewinne (7920 Uebertrag in die LR)				
8 Einnahmen für Sachwertanlagen				
80 Verkauf, Veränderung von Grundeigentum				
81 Verkauf, Veränderung von Mobilien				
89 Buchverluste (8920 Uebertrag in die LR)				
	10'000.00	-	-	-
Nettoveränderung bei den Sachwertanlagen:				
Ausgabenüberschuss = Zuwachs		10'000.00		-
Einnahmenüberschuss = Verminderung	-		-	
	10'000.00	10'000.00	-	-

6. Investitionsrechnung - Einzelkonten nach Aufgaben gegliedert

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	BEHÖRDEN UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	10'000.00		23'000.		145'413.95	
020	Gemeindeverwaltung					57'773.10	
020.5062	EDV-Anlage, Erweiterung					18'374.85	
020.5063	Neumöblierung					39'398.25	
090	Verwaltungsliegenschaften	10'000.00		23'000.		87'640.85	
090.5010	Umgebungsarbeiten Gemeindehaus	10'000.00		23'000.			
090.5032	Gemeindehaus, Renovation					87'640.85	
1	RECHTSCHUTZ UND SICHERHEIT	11'000.00					
140	Feuerwehr und Feuerpolizei	11'000.00					
140.5060	Anschaffung Klein-TLF	11'000.00					
2	BILDUNG	93'000.00				103'325.75	
210	Primarschule	76'000.00					
210.5063	Schulbus	76'000.00					
217	Schulliegenschaften und -anlagen	17'000.00				103'325.75	
217.5030	Altes Schulhaus, Umbau Einrichtung KIGA					7'990.55	
217.5032	Renovation Schulhaus Gsteig Fenster, Storen					70'058.10	
217.5037	Schulhauserweiterung Gsteig, An- und Ausbau					45'461.20	
217.5039	Spielplatz Schulhaus Gsteig					-20'184.10	
217.5041	Garagenvordach für Schulbus	17'000.00					
3	KULTUR UND FREIZEIT		10'000.00		10'000	12'273.20	25'824.00
321	Antennen- und Kabelanlagen		10'000.00		10'000		25'824.00
321.6100	Anschlussgebühren		10'000.00		10'000		25'824.00
340	Sport					42.95	
340.5012	Skaterplatz					42.95	
350	Übrige Freizeitgestaltung					12'230.25	
350.5030	Jugendfreizeitanlage Päng					12'230.25	
4	GESUNDHEIT	116'000.00		101'000.		84'999.00	
400	Spitäler	99'000.00		87'000.		78'542.10	
400.5621	Kreissspital Bülach, Erweiterung	99'000.00		87'000.		78'542.10	
410	Kranken- und Pflegeheime	17'000.00		14'000.		6'456.90	
410.5620	Krankenheimverband	17'000.00		14'000.		6'456.90	
5	SOZIALE WOHLFAHRT	9'000.00		18'000.		25'827.85	
570	Altersheime	9'000.00		18'000.		25'827.85	
570.5620	Beiträge Investitionen Altersheim	9'000.00		18'000.		25'827.85	
6	VERKEHR	260'000.00		110'000.		116'106.55	

6. Investitionsrechnung - Einzelkonten nach Aufgaben gegliedert

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
620	Gemeindestrassen	260'000.00		110'000.		116'106.55	
620.5013	Moosbrunnenstrasse, Deckbelag					35'225.35	
620.5014	Ersatz für Freileitungsbeleuchtung Moosbrunnen-Färlistetten (GRB 201/24.08.2005)					15'699.90	
620.5015	Beleuchtung Birchrainstrasse					19'514.60	
620.5016	Hinterdorf / Zilfstrasse, Sanierung					1'089.45	
620.5017	Buckstrasse, Randabschlüsse					20'645.30	
620.5019	Hinterdorfstrasse	200'000.00					
620.5020	Vogelhaldenstr., oberer Teil			75'000.			
620.5021	Aspstr., Deckbelag			20'000.			
620.5022	Verkehrsstudie, Lufingen West			15'000.			
620.5023	Anpassung der Strassenbeleuchtung Lufingen-Marchlen (GRB 281/17.11.2004)					9'624.60	
620.5024	Beleuchtung Chloosstrasse Augwil					14'307.35	
620.5026	Moosbrunnenstrasse	20'000.00					
620.5027	Verkehrsberuhigung	40'000.00					
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	836'000.00	100'000.00	582'000.	100'000	316'078.85	333'567.00
701	Wasserwerk	276'000.00	50'000.00	400'000.	50'000	180'101.85	157'756.90
701.5010	Reservoir Hintermarchlen, Innensanierung					111'282.80	
701.5011	Schieberschacht Zürcherstrasse					13'279.40	
701.5013	Hinterdorfstr., Ersatz Wasserleitung					55'539.65	
701.5017	Pumpwerk Samichlaus, Sanierung	50'000.00		250'000.			
701.5021	Ersatz Wasserleitung Altwingertstr. bis Vogelhaldenstr.			100'000.			
701.5022	Aspquelle, Neufassung, Brunnenstube, Reservoir	55'000.00		50'000.			
701.5023	Hinterdorfstrasse NW 150	150'000.00					
701.5024	Hinterdorfstrasse Brunnenabltg Hirschen	6'000.00					
701.5025	Quellfassung Samichlaus	5'000.00					
701.5026	Moosbrunnenstrasse	10'000.00					
701.6100	Wasseranschlussgebühren		50'000.00		50'000		157'756.90
710	Abwasserbeseitigung	75'000.00	50'000.00	77'000.	50'000	85'819.55	175'810.10
710.5010	Kanalisationssanierungen					2'168.70	
710.5011	Kanal Müli, Sanierung und Ersatz					5'224.60	
710.5017	Quartierplan Müli-Breiti	35'000.00		35'000.			
710.5021	Hintermarchlen, Projekt	20'000.00		20'000.			
710.5620	ARA Rorbas	20'000.00		22'000.		22'335.05	
710.5810	Genereller Entwässerungsplan					56'091.20	
710.6100	Kanalisationsanschlussgebühren		50'000.00		50'000		175'810.10
720	Abfallbeseitigung	30'000.00					
720.5060	Glascontainer (Ersatz)	30'000.00					
740	Friedhof und Bestattung			35'000.		25'487.90	
740.5011	Friedhof, Sanierung Umgebung			35'000.		25'487.90	
750	Gewässerunterhalt und -verbauung	455'000.00		70'000.		24'669.55	
750.5011	Eindolung Hintermarchlen			10'000.			
750.5012	Dorfbach			20'000.			
750.5013	Hinterdorfbach	290'000.00		30'000.		11'613.10	
750.5014	Aspbach			10'000.		13'056.45	
750.5015	Hinterdorfbach Tobelrütistr.	165'000.00					

Voranschlag 2007

6. Investitionsrechnung - Einzelkonten nach Aufgaben gegliedert

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
9	FINANZEN UND STEUERN	10'000.00	1'235'000.00		724'000		444'634.15
942	Grundeigentum Finanzvermögen	10'000.00					
942.7027	Enthärtungsanlage (Kalk) Huswisenstr. 10/12	10'000.00					
999	ABSCHLUSS		1'235'000.00		724'000		444'634.15
999.6900	Aktivierte Ausgaben (Nettoinvestitionen)		1'235'000.00		724'000		444'634.15
	Total	1'345'000.00	1'345'000.00	834'000	834'000	804'025.15	804'025.15
	Gesamttotal	1'345'000.00	1'345'000.00	834'000	834'000	804'025.15	804'025.15

7. Abschreibungstabelle

Verwaltungsvermögen Konten 1140 - 1179	Mutmasslicher Buchwert Beginn Rechnungsjahr	Nettoinvesti- tionen gemäss Voranschlag	Mutmasslicher Buchwert vor Abschreibung	Abschreibungen			Mutmasslicher Buchwert Ende Rechnungsjahr
				%	ordentliche	zusätzliche	
1140.01 Grundstücke	0.00	0.00	0.00	10	0.00	0.00	0.00
1141 Tiefbauten Gemeindegut	430'000.00	725'000.00	1'155'000.00	10	116'000.00	221'000.00	818'000.00
1141.51 Tiefbauten Wasserversorgung	537'000.00	226'000.00	763'000.00	10	77'000.00	0.00	686'000.00
1141.52 Tiefbauten Antennenanlage	144'000.00	-10'000.00	134'000.00	10	14'000.00	0.00	120'000.00
1141.53 Tiefbauten Abwasseranlagen	126'000.00	5'000.00	131'000.00	10	14'000.00	0.00	117'000.00
1143.01 Hochbauten Gemeindegut	183'000.00	0.00	183'000.00	10	19'000.00	35'000.00	129'000.00
1143.61 Hochbauten Schulwesen	605'000.00	17'000.00	622'000.00	10	63'000.00	119'000.00	440'000.00
1145.80 Waldungen Gemeinde	0.00	0.00	0.00	10	0.00	0.00	0.00
1146.01 Mobilier, Geräte etc. Gemeindegut	0.00	11'000.00	11'000.00	20	3'000.00	8'000.00	0.00
1146.02 Mobilier, Geräte etc. Abfallwesen	0.00	30'000.00	30'000.00	20	6'000.00	0.00	24'000.00
1146.61 Mobilier, Geräte etc. Schulwesen	0.00	76'000.00	76'000.00	20	16'000.00	60'000.00	0.00
1162.01 Investitionsbeiträge an Gemeinden	171'000.00	125'000.00	296'000.00	10	30'000.00	57'000.00	209'000.00
1162.53 - für Abwasseranlagen	142'000.00	20'000.00	162'000.00	10	17'000.00	0.00	145'000.00
1162.54 - für Abfallbeseitigung	0.00	0.00	0.00	10	0.00	0.00	0.00
1171.01 Planungsausgaben	0.00	0.00	0.00	10	0.00	0.00	0.00
	2'338'000.00	1'225'000.00	3'563'000.00		375'000.00	500'000.00	2'688'000.00
<u>Nicht abzuschreibendes VV</u>							
1155 Beteiligungen	0.00	0.00	0.00		0.00	0.00	0.00
Total	2'338'000.00	1'225'000.00	3'563'000.00		375'000.00	500'000.00	2'688'000.00
Total Abschreibungen >>						875'000.00	

Abschied des Gemeinderates

Der Gemeindeversammlung wird gestützt auf §§ 41, 122 und 134 des Gemeindegesetzes vom 6. Juni 1926 und Art. 11.12 und 11.13 der Gemeindeordnung vom 8. Januar 1990 beantragt:

1. Aus dem Eigenkapital eine zusätzliche Abschreibung (ohne Bereiche Wasserversorgung, Antennenanlage, Abwasseranlagen, Abfallanlagen) von Fr. 500'000.— vorzunehmen (vgl. Abschreibungstabelle).
2. Den vorstehenden Voranschlag des Politischen Gemeindegutes (inkl. Primarschulwesen) für das Jahr 2007 zu genehmigen.
3. Den Steuersatz pro 2007 für das Politische Gemeindegut (inkl. Primarschulwesen) auf 67% der einfachen Staatssteuer festzusetzen.

Lufingen, 4. Oktober 2006

GEMEINDERAT LUFINGEN

Der Präsident:

Der Schreiber:

J. Badertscher

K. Renk

